



Pfarrei Altendorf

Pfarreibeauftragter: Diakon Beat Züger, 055 442 13 49, beat.zueger@pfarrei-altendorf.ch

Mitarbeitender Priester: Pfr. Notker Bärtsch, 055 442 38 73

Leitung Katechese: Stefanie Hummel

Sigrist: Markus Ruoss, 079 583 22 63

Pfarreisekretärin: Esther Züger, 055 442 24 55, pfarramt@pfarrei-altendorf.ch, www.pfarrei-altendorf.ch

Gottesdienste

Ki = Pfarrkirche
Eh = Engelhof
Ph = Pfarreiheim
Jo = Kapelle St. Johann

Samstag, 15. Februar – Marien-Samstag

14.30 Ki Beerdigung von John Reith-Müller
17.30 Ki Beichtgelegenheit
18.00 Ki Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft Altendorf

Sonntag, 16. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Ki Eucharistiefeier
Dreissigster von Rudolf Klemenz Dober
Opfer für die Dienststelle Fidei Donum

Dienstag, 18. Februar

15.15 Ki Schulgottesdienst (3. Klassen)

Mittwoch, 19. Februar

09.30 Ki Beerdigung von Martina Knobel-Züger

Donnerstag, 20. Februar

08.55 Eh Rosenkranz
09.30 Eh Eucharistiefeier
15.15 Ph 4. Klassen – Treffen mit Pfr. Keller und Pfr. Bärtsch zum Versöhnungsgespräch

Freitag, 21. Februar

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
18.25 Ki Rosenkranz
19.00 Ki Eucharistiefeier

Samstag, 22. Februar

Fest Kathedra Petri
09.30 Ki Beerdigung von Beatrice Mächler-Hegner, Kaltbrunn
17.30 Ki Beichtgelegenheit
18.00 Ki Eucharistiefeier
1. Jahrzeit von Helen Güttinger-Keller

Sonntag, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Ki Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

10.30 Ki Taufe von Sarah und Gabriel Gende, Zwillinge von Pedro Gende, Acherwies 32
Opfer für die Franziskanische Gassenarbeit in Zürich

Donnerstag, 27. Februar

Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer
08.55 Eh Rosenkranz
09.30 Eh Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Freitag, 28. Februar

18.25 Ki Rosenkranz
19.00 Ki Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
1. Jahrzeit von Franz Kistler

Samstag, 1. März – Marien-Samstag

17.30 Ki Beichtgelegenheit
18.00 Ki Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 2. März

8. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Ki Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Opfer für Pentru Copii Abandonati

Verstorbene

Am 24. Januar starb
Hedy Köbli-Steinegger,
geboren am 5. Februar 1937.

Am 24. Januar starb
Bruno Züger,
geboren am 7. Januar 1945.

Am 30. Januar starb
Beatrice Mächler-Hegner,
geboren am 4. Oktober 1961.

Am 31. Januar starb
Lydia Christine Wichert-von Atzigen,
geboren am 5. Januar 1937.

Am 31. Januar starb
Martina Knobel-Züger,
geboren am 7. November 1937.

Mit den Verstorbenen bleiben wir im Gebet und in liebevoller Erinnerung verbunden. Den

Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Gedächtnisse

Samstag, 15. Februar

Stiftmesse für Ludmilla und Alois Züger-Gruber

Sonntag, 16. Februar,

Dreissigster von Rudolf Klemenz Dober

Freitag, 21. Februar

Stiftmesse für Margrit Fässler

Samstag, 22. Februar

1. Jahrzeit von Helen Güttinger-Keller
Stiftmesse für
Peter Fässler-Fässler,
Alfons Friedlos,
Maria und Arthur Knobel-Keller

Freitag, 28. Februar

1. Jahrzeit von Franz Kistler

Kirchenchor

Kirchenchorproben ...

... finden in der Regel freitags von 20.15 bis 21.45 Uhr im Vereinszimmer 2, im 2. Stock des Pfarreiheims statt.
Der Chor probt gegenwärtig Chorsätze aus dem Deutschen Ordinarium «Gott sei uns gnädig» von J. S. Bach und das Siyahamba für den Suppentag vom 23. März.

Die Kirchenchor-Agenda ...

... mit allen Details ist im Internet unter www.kirchenchor-altendorf.com zu finden.



Ein wenig Lokalpatriotismus in unserer Kirche künstlerisch umgesetzt: der Erzengel Michael, der das Dorf beschützt.

Kollekte

Im Januar 2025 durften wir die folgenden Opfer entgegennehmen. Herzlichen Dank.

Opferstock Antonius	Fr.	397.35
Opferkerzen	Fr.	1'000.00
Kinderhilfswerk Missio	Fr.	751.40
Epiphanieopfer	Fr.	922.60
Pfarreic Caritas, Beerdigung		
Marlen Ebnöther	Fr.	196.70
Solidaritätsfonds für		
Mutter und Kind	Fr.	419.80
Bäuerliches Sorgentelefon	Fr.	612.00
Antoniushaus Solothurn,		
Beerdigung Rudolf Dober	Fr.	341.20
Hilfswerk Salesan	Fr.	1'098.70
Hilfswerk Kantha Bopha, Beerdigung		
Elisabeth Siegrist-Kuster	Fr.	165.65
Pfarreic Caritas, Beerdigung		
Franz Sonderer-Zehender	Fr.	615.20
Total	Fr.	6'520.60

Besondere Veranstaltungen

Donnerstag, 20. Februar, 15.15–16.00 Uhr

Die Schüler/innen der 4. Klassen schliessen den Versöhnungsweg erstmals mit einem Beichtgespräch ab. In der 2. und 3. Klasse war der Abschluss ein Ritual am Feuer. In Vorbereitung darauf treffen sie sich mit den beiden Priestern, die dann beim Versöhnungsweg zur Verfügung stehen, mit Pfr. Albin Keller und Pfr. Notker Bärtsch.

Mittwoch, 26. Februar, 14.00–16.00 Uhr



«Kafi für alli» im Pfarreisaal

Sonntag, 2. März – Krankensonntag verschoben auf den 8./9. März

In der Schweiz ist der erste Sonntag im März als Krankensonntag festgelegt. Wir haben an diesem Sonntag aber keinen Priester unter uns. Deshalb haben wir die Gottesdienste mit Krankensalbung um eine Woche verschoben auf den 8./9. März. Der Gottesdienst mit Krankensalbung im Engelhof wird am Donnerstag, 13. März stattfinden.

Frauengemeinschaft/Familientreff

Samstag, 15. Februar – Generalversammlung der Frauengemeinschaft und des Familientreffs Altendorf

Um 18.00 Uhr Abendmesse, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der FGA, in der Pfarrkirche.

Um 19.00 Uhr alljährliche Mitgliederversammlung im Restaurant Schwanen mit gemeinsamem Abendessen und Unterhaltung.

Donnerstag, 20. Februar – «Zäme am Tisch»/ Jassnachmittag im Engelhof

Die Frauengemeinschaft und das Team des Seniorenzentrums Engelhof laden alle Interessierten zum Jassnachmittag ab 13.30 Uhr ein. Für das gemeinsame Mittagessen melden Sie sich bitte bis am Mittwoch, 19. Februar direkt im Engelhof an.

☎ 055 451 40 00

27. Februar – «Schmutzige Dunnschtig»- Fasnacht im Engelhof

Unter dem Motto «Stars & Sternchen – Hollywood» lädt das Seniorenzentrum Engelhof, mit Unterstützung der Frauengemeinschaft, zum fasnächtlichen Nachmittag ein. Ab 14.00 Uhr spielt das Trio «Örgeli Echo vom Seedamm» auf und trägt musikalisch zur Unterhaltung bei. Ein feiner Imbiss im Anschluss rundet das gemütliche Zusammensein ab. Wir freuen uns auf viele Butzis und Gäste gross und klein.

Vorschau

Aschermittwoch, 5. März

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Wir feiern einen Gottesdienst mit

dem traditionellen Aschenritus am Abend um 19.00 Uhr.

Freitag, 7. März – Weltgebetstag

Um 14.00 Uhr wird im ref. Kirchgemeindehaus in Lachen der Weltgebetstag gefeiert. Eine ökumenische Vorbereitungsgruppe hat sich mit der Liturgie auseinandergesetzt, die dieses Jahr auf den Cookinseln im Südpazifik gestaltet und geschrieben worden ist.

Zur GV der Frauengemeinschaft

Am Samstag, 15. Februar, haben die Frauengemeinschaft und der Familientreff von Altendorf ihre Generalversammlung. Das ist die Gelegenheit, um diesem Verein, vor allem den beiden Vorständen ganz herzlich zu danken für die zahlreichen Angebote und Aktivitäten, die sie für das Dorf organisieren, wie etwa die Kinderwarenbörsen, Kasperltheater, das Indianerfest für Familien, aber auch für alles, was sie in unserer Pfarrei beitragen, also etwa die Frauengottesdienste, die Rorate-Zmorge, die Kleiderausgabe für die Erstkommunion, aber auch den Seniorenausflug und den Seniorennachmittag. All das ist mit viel Arbeit verbunden und alles andere als selbstverständlich.

Beat Züger

Fastenzeit 2025

MÄRZ

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
3	4	5 Aschermittwoch: Fast- und Abtinentag 19.00 Uhr Gottesdienst mit Austeilung der Asche zu Beginn der Fastenzeit	6	7 Weltgebetstag 14.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst der Frauengemeinschaften im ref. Kirchgemeindehaus Lachen	8 18.00 Uhr Gottesdienst mit Gelegenheit zur Krankensalbung	9 1. Fastensonntag / Krankensonntag 9.30 Uhr Gottesdienst mit Gelegenheit zur Krankensalbung
10	11 16.15-17.30 Uhr Versöhnungsweg für die Schulkinder der 3. bis 6. Primarklassen	12 13.00-14.45 Uhr Versöhnungsweg für die Schulkinder der 2. Primarklassen 14.45-16.30 Uhr Versöhnungsweg für die Schulkinder der 3. bis 6. Primarklassen	13 9.30 Uhr Gottesdienst mit Gelegenheit zur Krankensalbung im Engelhof	14	15 8.00-11.00 Uhr Versöhnungsweg für die Schulkinder der 3. bis 6. Primarklassen 18.00 Uhr Gottesdienst	16 2. Fastensonntag 9.30 Uhr Gottesdienst 19.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
	18 	19 Josefstag 9.30 Uhr Gottesdienst	20 Fastensuppe 12.00 Uhr, Pfarreisaal Anmeldung: pfarramt@pfarre-altendorf.ch 055 442 13 49	21	22 18.00 Uhr Gottesdienst	23 3. Fastensonntag / Suppentag 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor, anschliessend Suppenmittag im Pfarreisaal. Mit im Service die 6. Klasskinder.
24	25	26 14.00 Uhr Kafi für alli 19.00 Uhr Frauenmesse in der Pfarrkirche	27	28	29 18.00 Uhr Gottesdienst	30 4. Fastensonntag 9.30 Uhr Gottesdienst

Versand zur Fastenzeit an alle Haushalte

Auch dieses Jahr verschicken wir zum Beginn der Fastenzeit wieder einen Brief an alle Haushalte in unserer Pfarrei. Darin finden Sie den Fastenkalender von Fastenaktion und HEKS, aber seit einigen Jahren auch eine Agenda mit den speziellen Anlässen zur Fastenzeit und an Ostern. Diesmal

hat diese Agenda auch die entsprechende Form (siehe oben). Auf die Rückmeldungen dazu sind wir gespannt.

Seit vielen Jahren verpackt der Engelhof diese Briefe – als Teil der Aktivierung mit den Bewohnern/innen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



Pfarrei Lachen

Pfarrer Beat Häfliger, 055 451 04 74, beat.haefliger@kirchelachen.ch
Seelsorger Mauro Giaquinto, 055 451 04 76, mauro.giaquinto@kirchelachen.ch
Pfarreisekretärin Carmen Bruno, 055 451 04 70, carmen.bruno@kirchelachen.ch
www.kirchelachen.ch

KI = Pfarrkirche; RK = Kapelle im Ried
BI = Kapelle Biberzelten; PZ = Pfarreizentrum
SP = Spitalkapelle

Gottesdienste

Samstag, 15. Februar

17.00 RK Hl. Messe (italienisch)

Sonntag, 16. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Kiriat Yearim

08.30 RK Eucharistiefeier

10.30 RK Eucharistiefeier

Montag, 17. Februar

09.30 SP Gottesdienst

Dienstag, 18. Februar

13.40 PZ Singproben 3. Klasse

18.30 RK Hl. Messe

Mittwoch, 19. Februar

07.20 RK Schulgottesdienst Oberstufe

10.00 RK Hl. Messe

Donnerstag, 20. Februar

10.00 BI Hl. Messe

Freitag, 21. Februar

13.00 RK Schulgottesdienst 6. Klasse

18.30 RK Hl. Messe

Samstag, 22. Februar

Gedenktag *KATEDRA PETRI*

Sonntag, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Solidara Zürich

08.30 RK Eucharistiefeier

10.30 RK Eucharistiefeier

Montag, 24. Februar

09.30 SP Gottesdienst

Dienstag, 25. Februar

18.30 RK Hl. Messe

Mittwoch, 26. Februar

10.00 RK Hl. Messe

Donnerstag, 27. Februar

10.00 BI Hl. Messe

Freitag, 28. Februar

18.30 RK Hl. Messe

Samstag, 1. März

16.30 RK Hl. Messe (italienisch)

18.00 RK «Narrenmesse» mit Narrhalla

Gedächtnisse

Sonntag, 16. Februar

Stiftmesse für Louise Wind

Sonntag, 23. Februar

Dreissigster für Trudy Ritter-Scharl

Stiftmesse für Philomena Ruchti-Mächler

Besondere Veranstaltungen

Samstag, 15. Februar

PZ GV Kirchenchor Cäcilia Lachen

18.15 RK Konzert Barockmusik

Montag, 17. Februar

13.30 PZ Jassen für Alle

Dienstag, 18. Februar

15.00 PZ Incontro pensionati MCI

Mittwoch, 19. Februar

14.00 Familienkonzert «Schwanensee»

15.30 2. Aufführung «Schwanensee»

Wo: Aula Schulhaus Seefeld

Samstag, 22. Februar

10.00 PZ Veranstaltung für Ministranten

Montag, 24. Februar

18.00 PZ Bibelgesprächsgruppe für Frauen

Kollekten im Januar

«Pfuusbus» Pfarrer Sieber Fr. 190.40

Kirchenrenovation San Salvador Fr. 405.40

Sternsingerprojekt der Missio Fr. 520.15

Epiphaniekollekte der IM Fr. 608.60

Solidaritätsfonds Mutter & Kind Fr. 383.90

Kinderspitex Zentralschweiz Fr. 643.75

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

«Geben ist seliger als Nehmen.»

Apostelgeschichte 20,35

Fastenaktion 2024

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 konnte Fastenaktion Schweiz von unserer Pfarrei (Kollekten) sowie aus unserem Pfarreibiet (Direktspenden) **CHF 14799.37** Gesamtspenden verbuchen.

Herzlichen Dank und vergelts Gott!

www.fastenaktion.ch

Barockmusik mit Orgel & Tenor

Samstag, 15. Februar, 18.15 Uhr

Kapelle im Ried

Kurz vor Wiedereröffnung der Pfarrkirche konnte das Ensemble «Gottlob Barock», ein Geheimtipp für Barockmusikfreunde, für einen Abend mit Schütz und Bach gewonnen werden. Unter der Leitung von Kai Florian Bischoff bringt es Auszüge aus der Chormusik von 1684 des Quasi-Dresdners Heinrich Schütz zu Gehör, alternierend mit Orgelstücken von Johann Sebastian Bach, gespielt von Florian Moskopf.

Herzliche Einladung!

Verein Freunde der Kirchenmusik Lachen SZ

Der Verein Freunde der Kirchenmusik Lachen SZ bezweckt, die Lachner Kirchenmusik in ihrer Vielfalt zu pflegen, lebendig zu erhalten, sie ideell, organisatorisch und finanziell zu fördern. Er unterstützt feierliche Musik an besonderen, liturgischen Anlässen & veranstaltet Konzerte in der Pfarrkirche Heilig Kreuz. Werden Sie Passivmitglied oder Gönner im Verein.

www.kirchenmusik-lachen.ch

«Schwanensee» Familienkonzert

Mittwoch, 19. Februar, 14.00 / 15.30 Uhr

Die spannende Liebesgeschichte zwischen Prinz Siegfried und Prinzessin Odette, die vom bösen Zauberer Rotbart in einen Schwan verwandelt wurde, wird in einer bebilderten Fassung für Erzählerin (Frau Helena Kistler) und Bläserquintett in der **Aula Schulhaus Seefeld in Lachen** zu hören sein. Es finden zwei Aufführungen statt mit Beginn um 14.00 bzw. 15.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten). Der Eintritt kostet CHF 5.00 pro Person. Ticketvorverkauf im Spiel- und Läselade, Marktstrasse 10, Lachen. Die FG Kids freut sich auf viele kleine und grosse Zuhörer/innen. Weitere Informationen: www.fglachen.ch/aktuelles

Herzliche Einladung: «Narrenmesse»

Samstag, 1. März, 18.00 Uhr

Kapelle im Ried

Sobald die Glocken aufhören zu läuten, werden die Narren feierlich in die Kapelle einziehen. Das Thema dieses besonderen Gottesdienstes ist: «**Auch Gott hat Humor. Denn Lachen ist gesund!**»

Während der Feier werden traditionsgemäss die *Eierchränzli* und der *Rosoli* gesegnet und im Anschluss draussen vor der Kapelle zum Genuss verteilt. Musikalisch umrahmt wird die «Narrenmesse» diesmal von der Guggen-Clique «Chiesgroube-Echo» aus Wangen/Tuggen.

Wir freuen uns auf möglichst viele Mitfeiernde. Umso schöner, wenn sie sich vertrauen, in Fasnachtskostüm verkleidet dabei zu sein. Übrigens: Sie finden auch einen Flyer zur Narrenmesse im Aushang oder in der Kapelle beim Schriftenstand.

Mauro Giaquinto, Seelsorger



Tauferinnerung Erstkommunionkinder am 12. Januar & Maria Lichtmess mit Blasiusseggen am 2. Februar

Save the date: Suppentag

Sonntag, 16. März

Auch dieses Jahr gestalten wir für alle Pfarrangehörigen einen Suppentag. Bereits im Gottesdienst um 10.30 Uhr (Kapelle im Ried) wird über das diesjährige Projekt informiert. Ja, wir wollen Menschen unterstützen, auf Augenhöhe, aus tiefster Zuneigung zu den Menschen – gemäss dem *cantus firmus* unserer Pfarrei: «Du, was soll ich Dir tun, wie kann ich Dir helfen?»

Nach der Messe erfolgt die Dislokation zum Pfarreizentrum, wo ab 11.45 Uhr der kulinarische Teil folgt. Im Pfarreizentrum besteht die Möglichkeit, sich näher mit dem zu unterstützenden Projekt auseinanderzusetzen und auch Bilder/Videos zu sehen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen gemütlichen Sonntag zu verbringen und gleichzeitig bedürftige Menschen zu unterstützen.

OK Suppentag & Pfr. Beat Häfliger



Neueinweihung der Pfarrkirche

Sonntag, 30. März 2025

10.00 Uhr
Besammlung in der Kapelle im Ried
Prozession zur Pfarrkirche Heiligkreuz

10.30 Uhr
Türöffnung Kirche, Einzug Ministerium mit Bischof Joseph Maria Bonnemain, anschliessend Neueinweihung/Messe

Nach der Messe Apéro Riche im Kath. Pfarreizentrum.

14.00 Uhr
Verabschiedung

Wir freuen uns sehr auf die Neueinweihung unserer geliebten Kirche, auf die wir 9 Monate renovationsbedingt verzichten mussten. Die Neueinweihung ist ein für das Dorf historisches Fest, zu dem wir Alle herzlich einladen.

«Für Dich solls heute
Konfetti regnen!»

Aus Freude an der Fasnacht

Seit dem Einschellen ist sie auch in der March wieder da: Die Fasnacht! Wer die Fasnacht nur auf Party und ausgelassenes, vielleicht überuferndes Treiben reduziert, wird der Zentralschweizer Tradition nicht gerecht. **Fasnacht, da geht es um tiefe Lebensfreude. Fasnacht ist der Aufstand des Lebens gegen die Traurigkeit und Hoffnungslosigkeit.** Fasnacht ist dankbare Freude am Leben, für alles, was uns geschenkt wird. Fasnacht ist Kreativität pur, ein Ventil, um so Vieles, was so wichtig erscheint im Leben, wieder auf gesunde Art und Weise geradezurücken. Fasnacht verbindet Menschen aus allen Gesellschaftsschichten! Im Verein sind sowohl der *Büetzer* als auch der Leiter der Bank dabei und es gibt diesbezüglich keine Hierarchie. Als ich früher mit drogenabhängigen jungen Erwachsenen in der Stadt Luzern (im Ibach) arbeitete, sagten sie mir jeweils: «Weisst du, die Fasnacht ist die einzige Zeit im Jahr, in der wir einfach wirklich in der Gesellschaft dazugehören. Es gibt nur noch das Verbindende, nicht mehr das Trennende». Fasnacht bedeutet nicht einfach nur eine Clownnase aufsetzen und auf Knopfdruck lustig sein (das geht so nämlich nicht). Die Aktiven bereiten sich Monate

lang vor. Da wird kreativ gedacht, werden Grinden ausgelegt, zusammengesetzt, grundiert, mit Airbrush gemalt, lackiert und persönlich gestaltet. Da werden Kleider genäht, Musikstücke von professionellen Arrangeuren eingeübt. Humor als Solches gehört zwar dazu, aber während der Vorbereitungszeit wird das ganz normale Leben mit all den Herausforderungen zusammen geteilt.



Fahne der «Chatzemusig Lozärn»

Wie sehr Fasnacht fasziniert, erlebe ich dieses Jahr in meinem Heimatdorf Nebikon. Die lokale *Guuggenmusig*, die «Flohguugger Nebikon», feiern ihr 50-Jahr-Jubiläum. Über 90 ehemalige Mitglieder haben

sich zusammengetan, um beim Jubiläum Auftritte zu spielen. Bei den Proben geht es zu und her wie bei Klassentreffen. Wir alle sind im Dorf gross geworden und erzählen uns nun Vieles aus dem Leben. Ein Geschenk von Gemeinschaft!

Welche Tiefe Fasnacht haben kann, erlebte ich vor Jahren, als mein Vater am Gütisdienstagabend starb. Spätabends (am frühen Aschermittwochmorgen) reiste ich wieder nach Luzern zurück, wo die Fasnacht noch in vollem Gange war. Ich ging direkt zum Hotel und habe meine Kapuze hochgeklappt, damit mich keiner erkennt.

Aber es war für mich soo schön, auf der anderen Seite der Reuss die *Guuggenmusigen* zu hören. Da war so viel Kraft, so viel Trost, so viel Leben und das tat mir in jenem Moment sehr gut! Ein ganz tiefer, stiller, unbezahlbarer Moment für mich als Trauernder. An jeder Fasnacht stelle ich mich jeweils an eine ruhige Ecke an der Reuss oder am See und spiele für die verstorbenen Menschen, die ich kenne, ein kleines Ständchen in den Himmel. Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Fasnacht auch so erleben können, in ihrer ganzen Tiefe und Schönheit! In diesem Sinne:

E rüüdig schöni Fasnacht!

Beat Häfliger, Pfarrer